



19.08.2021

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Thomas Zarda
Rathaus
65510 Idstein

Prüfantrag der SPD-Fraktion bezüglich der Einrichtung von "Tiny Forests" in Idstein

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat der Stadt Idstein wird gebeten, die Voraussetzungen zur Einrichtung von "Tiny Forests" in Idstein zu prüfen.

Begründung:

Tiny Forests sind auf urbanen Freiflächen gepflanzte Miniaturwälder von überschaubarer Größe (ab 100 m²), die als Mini-Ökosysteme die natürliche Vegetation der Umgebung nachbilden und in einigen deutschen Kommunen (z.B. Darmstadt) bzw. Regionen (z.B. Uckermark) bereits umgesetzt wurden. Die Aufforstung orientiert sich an einer Methode, die vom japanischen Botaniker Akira Miyawaki entwickelt wurde. Von Tiny Forests gehen vielfältige positive Effekte aus (u.a.):

- Erhalt und Förderung der Biodiversität (ca. 30-fach höhere Individuendichte und ca. 100-fach höhere Biodiversität als ein forstwirtschaftlich genutzter Wald);
- Erhöhung der Luftqualität (Produktion von Sauerstoff, Bindung von Luftschadstoffen);
- Verbesserung des Mikroklimas (Schattenspender, stadtklimatologische Kühlungseffekte durch Transpiration);
- Speicherung von CO₂ in Biomasse (Holz, Blätter) und Böden (Humus);
- Begünstigung der Wasserspeicherkapazität im Boden.

Tiny Forests können partizipativ und kooperativ im Rahmen von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) mit örtlichen Bildungseinrichtungen (Kindergärten/-tagesstätten, Schulen, VHS) eingerichtet und als Lernorte (z.B. „grünes Klassenzimmer“) genutzt werden. Mit der Etablierung könnte ein Beitrag zum Erreichen der von den Vereinten Nationen ausgerufenen Nachhaltigkeitsziele („Sustainable Development Goals“; SDGs) geleistet werden.

Weitere Informationen:

- [1] <https://tinyforests.de/>
- [2] <https://www.trendsderzukunft.de/tiny-forest-in-darmstadt-entsteht-die-erste-innerstaedtische-wildnis-deutschlands/>
- [3] <https://www.forstpraxis.de/der-erste-tiny-forest-deutschlands-entsteht-in-der-uckermark/>

A handwritten signature in black ink that reads "Marius Weiß". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Marius Weiß
(Fraktionsvorsitzender)